



Sammlungsbereich
Korrespondenzen

Korrespondenzpartner

Georg Kolbe

Walter Thomas

Rudolf Hermann Eisenmenger

Reichsleiter in Wien / Baldur v. Schirach /
Zentralbüro

Gesellschaft Bildender Künstler Wiens

Erwähnte Personen

Karl Stemolak

Datierung

24.10.1941–28.04.1942

Umfang

10 Briefe, 10 Blatt masch., davon 4
Durchschläge, 2 Telegramme, 1 Anlage

Erwerbung

Nachlass Georg Kolbe

Inventarnummer

GK.546

Datensatz in Kalliope

1514909

Rechte

Rechte vorbehalten - Freier Zugang



Der Generalreferent der Reichsstatthalterei Thomas schreibt: "Im Auftrage des Reichleiters von Schirach teile ich Ihnen mit, dass der Reichsleiter es ausserordentlich begrüßen würde, wenn in der kommenden Saison in Wien eine Ausstellung Ihrer Werke durchgeführt werden könnte." (Br. v. 24.10.1941). Kolbe erklärt sich einverstanden, gibt aber zu bedenken: "Es wird sicher sehr schwer sein in heutiger Zeit eine repräsentative Kollektion zusammenzubringen. Nur Privatbesitz kommt in Frage, es sei denn, dass Museen dazu gebracht werden könnten, Werke beizusteuern." (Durchschlag v. 28.10.1941). Das Künstlerhaus Wien sendet Kolbe einen Grundrissplan des Ausstellungshauses I., Friedrichstraße 12 (Br. v. 10. und 24.11.1941). Zu einem Besuch Professor Stemolaks, der Kolbe bei der Auswahl der Exponate beraten soll (Br. v. 03.02.1942, 05.03.1942 und 14.03.1942). Zur Absage der Ausstellung: "Gerade in den Sommermonaten liegen besondere Anweisungen vor zusätzliche Transporte selbst kleineren Umfangs unter gar keinen Umständen durchzuführen [...]." (Telegramm v. 28.04.1942).
